



Alternative Antriebe auf der A9berholspur

Beitrag

Insgesamt mehr als 522 000 Kfz-Neuzulassungen in Bayern von Januar bis September 2021; 3,1 Prozent Plus gegenüber Vorjahreszeitraum; 174 871 Pkw mit alternativen Antrieben nahezu verdoppelt

Für den Zeitraum Januar bis September 2021 zählt das Kraftfahrt-Bundesamt in Bayern 522 443 neu zugelassene Kraftfahrzeuge (Kfz). Das sind 3,1 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum.

Wie das Expertenteam des Bayerischen Landesamts für Statistik weiter mitteilt, steigen die Zulassungszahlen von Personenkraftwagen (Pkw) um 3,0 Prozent auf 419 388. Ursächlich für das Plus sind die 174 871 neu zugelassenen Pkw mit alternativen Antriebsarten (Gas, Elektro, Hybrid). Deren Zahl hat sich gegenüber den ersten neun Monaten des Vorjahres nahezu verdoppelt. Sie übersteigt erstmals die Neuanmeldungen von Benzinern, die sich um 17,0 Prozent auf 156 308 verringern und von Diesel-Pkw, die um 31,9 Prozent auf 88 209 abfallen.

Die in Bayern registrierten Besitzumschreibungen sind nahezu unverändert, konkret: - 0,1 Prozent bzw. 989 268 Kfz.

Fürth/Schweinfurt. Nach der Kraftfahrzeugstatistik des Kraftfahrt-Bundesamtes erhalten von Januar bis September 2021 in Bayern 522 443 Kraftfahrzeuge (Kfz) ihre erstmalige Zulassung für den Straßenverkehr und damit 3,1 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, steigen die Pkw-Neuzulassungen um 3,0 Prozent auf 419.388 Fahrzeuge. Im Ergebnis der ersten neun Monate dieses Jahres nutzt der größte Anteil der neu zugelassenen Pkw mit 174.871 Fahrzeugen alternative Antriebstechnologien wie Gas, Elektro, Hybrid (+95,3 Prozent), 156.308 werden mit Benzin (-17,0 Prozent) und 88.209 mit Diesel (-31,9 Prozent) angetrieben. Bei den alternativen Antriebsarten hat die reine Elektrotechnik (BEV) mit einem Plus von 136,0 Prozent auf 45.595 Pkw den stärksten Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum zu verzeichnen. Weiterhin sind 128.040 Pkw mit Hybridtechnik, darunter 47.903 mit Plug-in, erstmals für den Straßenverkehr zugelassen.

Analog zu den PKW-Neuzulassungen können auch andere Fahrzeugklassen einen Anstieg verzeichnen. Die Zahl der neu zugelassenen Lastkraftwagen erhöht sich um 9,0 Prozent, die der Zugmaschinen legt um 14,1 Prozent zu und Kraftfahrzeuganhänger um 6,1 Prozent. Hingegen ist bei Kraftfahrzeugen ein Rückgang um 3,0 Prozent zu verzeichnen, bei den Kraftomnibussen sogar ein Minus von 32,2 Prozent.

In den ersten neun Monaten 2021 entspricht die Zahl der Halterwechsel von Gebrauchtfahrzeugen mit 989.268 (-0,1 Prozent) nahezu dem Vorjahreszeitraum. Pkw bilden einen Anteil von 83,0 Prozent der umgeschriebenen Kfz.

Bericht: Bayerisches Landesamt für Statistik

Foto: Hätzelsperger – Autobahn München-Salzburg bei Pfaffing



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bayern
2. MÄ¼nchen-Oberbayern
3. PKW-Zulassungen